



Deutsche Meisterschaften im Jollenmehrkampf

Ranglistenwettkampf des DSSV - RLF 1,4

3. Lauf Thüringer Wanderpokal

Ausschreibung

- Veranstalter: Deutscher Seesportverband e.V.
in Kooperation mit dem Deutschen Marinebund und Deutscher Marinejugend
- Ausrichter: Aqua Fun Wintersdorf e.V.
- Wettkampftermin: **06. – 07.09.2014**
- Wettkampfort: Haselbacher See, Südwestufer, Thüringen
- Meldung an: Aqua Fun Wintersdorf e.V.
Zirndorfer Str. 27
04610 Meuselwitz
- Meldung: unter www.raceoffice.org
oder schriftlich per Post / Mail / Fax
sämtliche nicht über Raceoffice gemeldeten Boote/Mannschaften werden vom Ausrichter unter www.raceoffice.org veröffentlicht. So besteht jederzeit ein Überblick für alle Interessierten über den Stand der Meldungen.
- Link für Raceoffice:
<http://www.raceoffice.org/event.php?eid=948848711533b1f4f870af>
- Telefon: 0171 - 5544480 oder 0173-3890274

Geschäftsstelle	Telefon & Mail	Bankverbindung	Registrierung	Verbände
Aqua Fun Wintersdorf e.V. Zirndorfer Straße 27 04610 Meuselwitz OT Winterdorf	0173-3890274 home@aquafun.org www.aqua-fun.org	Sparkasse Altenburger Land IBAN: DE64830502001102002255 BIC: HELADEF1ALT	VR Nr. 734 Vorsitzender: Michael Rothe Stellvertreter: Stefanie Warkus	Mitglied im: DSSV, TLSV, LSB Thr.

Fax:	03448 - 7544281
Mail:	rechtsanwalt.rothe@t-online.de
Meldeschluss:	24.08.2014 um 24:00 Uhr nur mit komplett namentlich ausgefüllter Teilnehmer- und Kampf- richterliste, sowie Meldeliste Startgeld / Essen / Übernachtung Überweisung des Startgeldes hat bis zum 24.08.2014 zu erfolgen.
Startgebühren	Ixylon/420er 50,00 € inklusive Mittagessen / Übernachtung Optimist 25,00 € inklusive Mittagessen / Übernachtung Gezahlte Startgelder werden bei Nichtteilnahme oder Startausschluss nicht zurückerstattet!
Nachmeldegebühr:	Startgebühr + 50% Zuschlag
Mittagessen/ Übernachtung	im Startgeld ist für die Aktiven Samstag und Sonntag je ein warmes Mittagessen enthalten im Startgeld ist die Übernachtung in eigenen Zelten / Caravans auf dem Vereinsgelände des Aqua Fun Wintersdorf enthalten für Kampfrichter / Helfer ist die Übernachtung und das Mittagessen kostenfrei zusätzliche Übernachtungen und Mittagessen sind mit der Startmel- dung anzugeben (je Übernachtung 3,00 € / je Mittagessen 5,00 €)
Verpflegung:	Frühstück an beiden Wettkampftagen für je 3,00 € (Bestellung des Frühstücks muss mit der Startmeldung erfolgen) abends Imbiss- und Getränkeangebot (u.a. Soljanka aus Kessel über offenem Feuer)
Einzahlung an:	Aqua Fun Wintersdorf e.V. Sparkasse Altenburger Land, Konto: 1102002255; BLZ: 83050200 bis spätestens zum 24.08.2014 eingehend Verwendungszweck - DM JMK 2014 und Name des Vereins Die Meldung wird erst mit der Bezahlung der Startgebühr gültig. Bezahl- te Startgelder werden nicht zurückerstattet. (Einzahlungsbeleg ist bei Anmeldung vorzulegen)
Anreise:	Freitag, den 05.09.2014 ab 16.00 Uhr Samstag, den 06.09.2014 bis 8.00 Uhr
Anmeldung:	Freitag 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr Samstag 7:30 Uhr bis 8.30 Uhr (verspätete Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht berücksichtigt werden)
Wettkampfdisziplinen:	Knoten Wurfleinerwerfen Jollensegeln (Luv-Lee-Bahn/Luv-Lee-Dreiecksbahn/ Trapezförmige Bahnen)
Wettkampfbestimmungen:	aktuelle Sport-, Meisterschaft- und Ranglistenordnung des DSSV aktuel- le Sportordnung des DSSV e.V. WR-Ausgabe 2013-2016

- Teilnahmebedingungen: für Mitglieder des DSSV, DMB und DMJ
Vorlage des **Deutschen Sportausweises** oder des DSSV-Leistungsbuches für alle Starter des DSSV e.V.
bzw. dessen Landesverbände
Mitglieder des DMB und DMJ gegen Vorlage der jeweiligen Mitgliedsausweise
für Nichtmitglieder des DSSV, DMB und DMJ, sofern sie die Sportordnung und Ranglistenordnung des DSSV anerkennen und eine zusätzliche Meldegebühr je Starter von 5,00 € entrichten
Starterlaubnis nur bei Vorlage des Einzahlungsbeleges
Startberechtigt sind Mitglieder des DSSV, DMB, DMJ und Gäste der ISSF sofern die aktuelle Sport-, Meisterschaft- und Ranglistenordnung des DSSV anerkannt wird
alle Teilnehmer einer Wettfahrt müssen die Regulations- und Regeln der ISAF befolgen
für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren besteht beim Segeln generell Schwimmwestenpflicht
Qualifikation entsprechend gültiger Meisterschaftsordnung des DSSV
Starter mit Wildcard legen spätestens zur Anmeldung eine Bestätigung Ihres Landesverbandes vor
- Haftpflichtversicherung: für jedes startende Boot muss ein Haftpflichtversicherungsschutz bestehen, welcher auf Verlangen nachzuweisen ist
- Segelanweisung: kann bei Anmeldung in Empfang genommen werden
- Wertung: Die Deutsche Meisterschaft wird nach dem Low - Point System gemäß Wettfahrtregeln (WR) der ISAF (aktuelle Ausgabe 2013- 2016), Anhang A gewertet. Die Bewertung der Landdisziplinen erfolgt nach der gültigen Sportordnung des DSSV in den jeweils entsprechenden Altersklassen. Die Ergebnisse aus den Landdisziplinen werden Mannschaftsweise auf das Low - Point System umgewandelt. Der Wettkampf wird nach den WR der ISAF, der Sportordnung des DSSV, den von der ISAF oder der technischen Kommission Jollenmehrkampf des DSSV genehmigten Klassenregeln der jeweiligen Klasse, der Ausschreibung, der Ranglistenordnung für den Jollenmehrkampf (RO- JMK) und der Segelanweisung durchgeführt. Bei 1 – 3 gesegelten gültigen Wettfahrten werden alle Wettfahrten gewertet und bei 4 gesegelten gültigen Wettfahrten wird das schlechteste Ergebnis jedes Teilnehmers gestrichen. Die Wertung aus den Landdisziplinen kann grundsätzlich nicht gestrichen werden. Deutscher Meister ist die punktbeste Mannschaft nach dem Low - Point System.
- Kampfrichter: entsprechend Meisterschaftsordnung des DSSV Punkt 5.2
Die vorgegebene Kampfrichterquote ist in jedem Fall einzuhalten!
Bei Nichteinhaltung der Kampfrichterquote laut Ausschreibung wird eine Ablösezahlung in Höhe von 30 € durch den ausrichtenden Verein je fehlenden Kampfrichter oder Helfer erhoben.
Für Kampfrichter und Helfer ist das Mittagessen am Samstag und Sonntag, sowie die Übernachtungen frei!
Die Kampfrichterausweise sind vor Wettkampfbeginn im Organisationsbüro abzugeben. Spätere Abgabe der Kampfrichterlizenzen wird nicht akzeptiert.

- Siegerehrung: am Sonntag, 07.09.2014, nach Abschluss der Wettbewerbe
- Preise: Gesamtwertung
Deutscher Meister
Pokal je Bootsklasse, Urkunde und Goldmedaille je Crewmitglied
Zweitplatzierte
Pokal je Bootsklasse, Urkunde und Silbermedaille je Crewmitglied
Drittplatzierte
Pokal je Bootsklasse, Urkunde und Bronzemedaille je Crewmitglied
ab Platz 4 Urkunde je Crewmitglied
- Einzelwertung / Bestenermittlung Segeln:
1. bis 3 Platz, Urkunde je Boot
- Bestenermittlung Gesamtwertung Junioren Ixylon:
Platz 1, Pokal und Urkunde je Boot
Platz 2 und 3, Urkunde je Boot
- Jüngstenbestenermittlung Gesamtwertung Optimist
Platz 1 Pokal und Urkunde je Boot
Platz 2 und 3 Urkunde je Boot
- Wettkampfprotokoll:** **Nach der Siegerehrung erfolgt der Aushang der Wettkampfprotokolle.**
Es werden keine Protokolle mehr in Papierform ausgegeben. Sofern bei der Anmeldung eine gültige E-Mailadresse angegeben wurde, wird das Protokoll nach der Siegerehrung an diese elektronisch versandt.
- Ergänzung gemäß WR: Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, Programmänderungen vorzunehmen. Sie werden vor Beginn des ersten Tageswettkampfes an geeigneter Stelle bekannt gegeben. Sie gelten ab dem aktuellen Wettkampftag. In Ergänzung zu WR 61.1 (a) muss das protestierende Boot nach dem Zieldurchgang den Protest am Zielschiff anmelden, sofern die Wetterverhältnisse dies zulassen. Die Wettfahrt einer Klasse wird spätestens 30 Minuten nach Zieldurchgang des ersten Bootes dieser Klasse beendet. Alle dann noch auf der Bahn befindlichen Boote werden als DNF gewertet. (Änderung WR 35 und A4.1) Boote, die gegen WR 28.1 (Abseilen der Bahn) verstoßen haben, werden von der Wettfahrtleitung als DNF gewertet. Eine Protestverhandlung ist nicht notwendig. (Änderung WR 63.1)
- Wichtiger Hinweis:** **Für Startmeldungen, welche nach dem 24.08.2014 eingehen, wird in jedem Fall die Nachmeldegebühr erhoben!**
Ab- und Ummeldungen müssen bis zum 29.08.2014 eingehen, da ansonsten keine Rückerstattung erfolgt.
Mit der Anmeldung erklären die Teilnehmer Ihr Einverständnis, dass Bildaufnahmen von der Veranstaltung, auf denen sie abgebildet sind, für Berichterstattungen oder eigene Werbezwecke verwandt und veröffentlicht werden dürfen.
- Anlagen: Anmeldeformular zur Deutschen Meisterschaft JMK 2014
Wegbeschreibung zum Haselbacher See / Südwestufer

Haftungsausschluss – Haftungsbegrenzung – Unterwerfungsklausel

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer.

Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherheits-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.

Die gültige Sportordnung des DSSV und das Verbandsrecht des DSSV sowie die Vorschriften der Ausschreibung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

Die Teilnehmer erklären sich durch Vornahme der Anmeldung mit der elektronischen Erfassung und Speicherung ihrer Daten einverstanden. (§ 33BDSG)

weitere Infos unter www.aqua-fun.org



Aqua Fun Wintersdorf e.V.

Der Verein für Wassersport und Freizeit

Wegbeschreibung

Autobahn A 4, Abfahrt Ronneburg/Altenburg oder Schmölln/Altenburg

von der Autobahnabfahrt weiter bis Schmölln, von Schmölln B7 Richtung Altenburg, danach der Ortsumgehung Altenburg in Richtung Leipzig folgen
Ausfahrt Gerstenberg, Frohburg, Geithain abfahren (Ausfahrt ca.800 m nach OBI Baumarkt) und in Richtung Gerstenberg, Wintersdorf weiterfahren (links abbiegen)
durch Ortslagen Gerstenberg und Lehma der Hauptstraße folgen
nach Lehma dem Straßenverlauf folgen bis zum Abzweig nach Gröba / Haselbacher See (rechts abbiegen über den unbeschränkten Bahnübergang)
Durch die Ortslage Gröba den Straßenverlauf Richtung Ramsdorf folgen
Nach der abbiegenden Hauptstraße nach links ca. 500 m weiterfahren und rechts zum Vereinsgelände abbiegen

Autobahn A 9, Abfahrt Zeitz/Weißenfels

von der Autobahnausfahrt weiter bis Richtung Zeitz, von Zeitz weiter der B 180 folgen in Richtung Altenburg, in Meuselwitz vor Tankstelle „Shell“ an der Ampelkreuzung links abbiegen in Richtung Lucka/Leipzig. Am Abzweig Lucka in die Ortslage Lucka fahren bis zur Kreuzung nach Borna / Ramsdorf. Dort rechts abbiegen und bis Ramsdorf fahren. Am Ortsausgang Ramsdorf rechts abbiegen zum Haselbacher See. Nach ca. 2 km links zum Vereinsgelände einbiegen.

Von Leipzig kommend über B 2

der B2/ B95 folgen bis Borna, in Borna rechts abbiegen Richtung Altenburg
nach der Ortslage Zschaschelwitz rechts abbiegen und in Richtung Gerstenberg, Wintersdorf fahren
durch Ortslagen Gerstenberg und Lehma der Hauptstraße folgen
nach Lehma dem Straßenverlauf folgen bis zum Abzweig nach Gröba / Haselbacher See (rechts abbiegen über den unbeschränkten Bahnübergang)
Durch die Ortslage Gröba den Straßenverlauf Richtung Ramsdorf folgen
Nach der abbiegenden Hauptstraße nach links ca. 500 m weiterfahren und rechts zum Vereinsgelände abbiegen

Bei Problemen: 01712757959 Ingo Poltier kontaktieren.

ANMELDEFORMULAR Klasse Optimist

DM JMK 2014

Haselbacher See vom 06. bis 07.09.2014

Vereinsanschrift: _____

Delegationsleiter: _____ Handy: _____

e-mail: _____

Name	Vorname	Geburtsjahr	AK	Segelnummer

	Samstag (3,00 €)	Sonntag (3,00 €)
Frühstück		

Haftungsausschluss – Haftungsbegrenzung – Unterwerfungsklausel

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt. Ich versichere, dass für mein Boot eine Haftpflichtversicherung, die Regattaschäden einschließt, besteht. Ich bin mit der elektronischen Erfassung und Speicherung meiner Daten einverstanden. Ich bin damit einverstanden, dass während der Veranstaltung entstandene Fotografien auch mit meiner Person, gespeichert und veröffentlicht werden können, so sie nicht entstellend oder kompromittierend sind. Aus Sicherheitsgründen müssen alle Teilnehmer den Umweltbedingungen entsprechende Sportbekleidung (z.B. Trockenanzug) tragen.

Unterschrift d. Regattateilnehmers/

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen

ANMELDEFORMULAR Klasse Ixylon / 420-er DM JMK 2014

Haselbacher See vom 06. bis 07.09.2014

Vereinsanschrift: _____

Delegationsleiter: _____ Handy: _____

e-mail: _____

	Name	Vorname	Geburtsjahr	AK	Bootstyp	Segelnummer
Bootsführer						
Vorschoter						
Bootsführer						
Vorschoter						
Bootsführer						
Vorschoter						
Bootsführer						
Vorschoter						

	Samstag (3,00 €)	Sonntag (3,00 €)
Frühstück		

Haftungsausschluss – Haftungsbegrenzung – Unterwerfungsklausel

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt. Ich versichere, dass für mein Boot eine Haftpflichtversicherung, die Regattaschäden einschließt, besteht. Ich bin mit der elektronischen Erfassung und Speicherung meiner Daten einverstanden. Ich bin damit einverstanden, dass während der Veranstaltung entstandene Fotografien auch mit meiner Person, gespeichert und veröffentlicht werden können, so sie nicht entstellend oder kompromittierend sind. Aus Sicherheitsgründen müssen alle Teilnehmer den Umweltbedingungen entsprechende Sportbekleidung (z.B. Trockenanzug) tragen.

Unterschrift d. Regattateilnehmers/

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen